

Dr.med.Hans F.Baumann

Facharzt FMH für Allgemeinmedizin
Notarzt
Flugmediziner DAFF / JAA // Vertrauensarzt BAZL
0041 44 836 75 22 / dr.hfbaumann@bluewin.ch

Bassersdorf, September 2009

Dietlikonerstrasse 12

Persönlich

Herr Bundesrat

D.Burkhalter

Departement EDI

3000 Bern

Sehr geehrter Herr Bundesrat Burkhalter

Zu Ihrer Wahl zum Bundesrat möchte ich Ihnen herzlichst gratulieren.
Wie ich aus der Presse entnommen habe, übernehmen Sie das EDI mit dem Gesundheitswesen.

Ich erlaube mir, Ihnen nach 32- jähriger Praxistätigkeit als Grundversorger zu schreiben. Die Hausarztmedizin ist das günstigste Segment im Gesundheitswesen, nicht weil dieses Segment am wenigsten Patienten versorgt, sondern weil wir uns den Abklärungen und Verordnungen bewusst sind. Die mehrheitlichen Krankheits- und Unfallfolgen können wir in der ambulanten Hausarztmedizin selbstständig ohne Nachkontrollen durch Spezialisten oder Spitäler behandeln. Die Statistik des Bundesamtes in Neuenburg zeigt dies jährlich auf. Trotzdem werden unsere Entgeltungen für unsere ärztliche Arbeit seit Jahren vom EDI gekürzt.

Die Grundversorgung wurde in den letzten Jahren arg von Politikerseite gebeutel, immer wieder wurden Kosteneinsparungen bei uns Hausärzten gemacht, die letzte in der Labormedizin, die absolut ungerechtfertigt und nicht mehr kostendeckend ist und zu einem weiteren Sterben der Hausarztmedizin führt.

Dass die Gesundheitskosten steigen, ist nicht die Schuld der Grundversorger, jenen, die durch Lippenbekenntnisse vom politischen Bern gefördert werden sollen, sondern wegen der ambulanten Spitalmedizin und den Spezialärzten. Auch dies ist aus den Gesundheitsstatistiken ersichtlich.

Ich hoffe sehr, dass Sie die politischen Lippenbekenntnisse zur Förderung und Aufrechterhaltung der Hausarztmedizin, im Gegensatz zu Ihrem Vorgänger Herr BR P.Couchepin, nun wirklich umsetzen.

In der Beilage ein Artikel aus einer Fachzeitschrift, der die bevorstehende Misere nochmals verdeutlicht. Ich hoffe nicht, dass durch weitere finanzielle Einbussen, die Hausarztmedizin, das günstigste Segment des Gesundheitswesens, ausgeblutet wird, ansonsten ein massiver Anstieg der Gesundheitskosten zu prognostizieren sein wird.

Mit freundlichen Grüßen, hochachtungsvoll

Dr.med.Hans F.Baumann

Beilage: erwähnt